

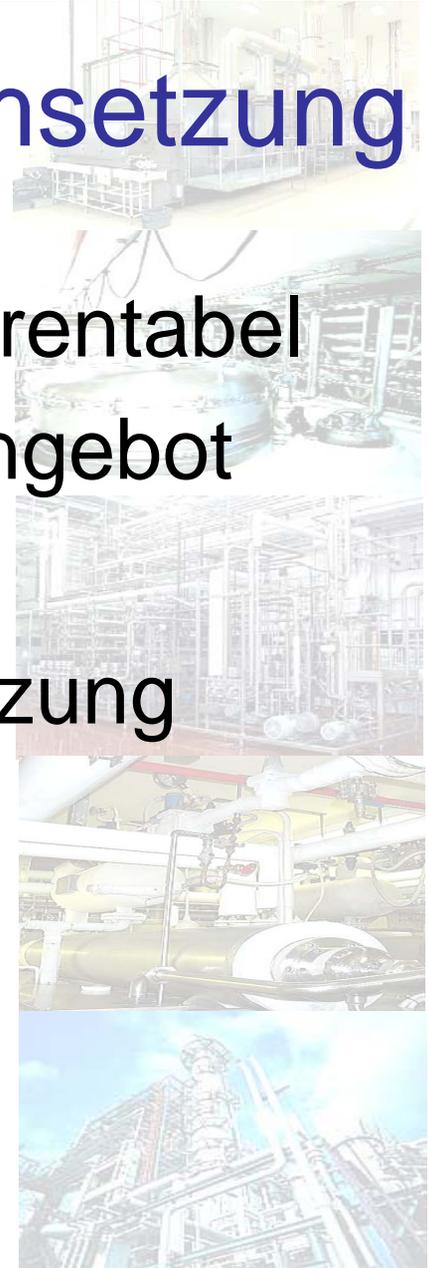
Ergebnisse Workshop A

- In allen Unternehmen wurde Abwärmenutzung schon analysiert
- In praktisch allen Unternehmen wurden die empfohlenen Massnahmen mindestens teilweise realisiert
- Resultate häufig positiv



Hindernisse gegen Projektumsetzung

- Zu tiefe Energiepreise, zu wenig rentabel
- Stark schwankendes Abwärmeangebot
- Kein Abnehmer für die Abwärme
- Ressourcen für die Projektumsetzung fehl(t)en
- Es fehlt übergeordnetes Konzept
- „was der Bauer nicht kennt“



Probleme realisierter Projekte I

- Aufgetretene Probleme

- Technisch

Wärmetauscher verdrecken/verstopfen resp.
Verschmutzung wurde unterschätzt

Massnahme hat zu reduzierter Gesamteffizienz geführt

WRG-Anlage zu kompliziert, Regelung der Anlage ungenügend \Rightarrow Möglichkeiten nicht ausgeschöpft



Probleme realisierter Projekte II

- Aufgetretene Probleme
 - Technisch
 - Nutzen war deutlich geringer als projiziert
 - (Garantie-)werte zu wenig genau fixiert



Probleme realisierter Projekte III

- Aufgetretene Probleme

- Organisatorisch

- Neuste Technologie unbekannt, daher suboptimale Lösung vorgeschlagen

- Wissensstand der Ingenieure / Berater nicht auf dem neusten Stand (→ Weiterbildung!)



Mögliche Rolle des BFE I

- Wo könnte BFE-Unterstützung helfen?
 - Häufig Pay-Back-Zeiten zu lange: Investitionsunterstützung
 - Aufarbeiten und Verbreitung aktueller Projekte / Konzepte nach dem neusten Stand der Technik (Wissens/Infoplattform) publizieren
 - „second opinion“ abgeben („BFE-Stempel fördert Akzeptanz“)



Mögliche Rolle des BFE II

- Wo könnte BFE-Unterstützung helfen?
 - Studien unterstützen, um Einsatz neuer Konzepte und Verfahren zu untersuchen
 - Beiträge der Unternehmen an die EnAW subventionieren
 - (EnAW-Moderator sollte Vermittlerfunktion verstärkt übernehmen)
 - PS: Formvorschrift für Anträge in Frühphase?

